

Badegewässerprofil gemäß § 6 der Bayerischen Badegewässerverordnung Erstellt am: 24.02.2011

- Nach § 6 der Bayerischen Badegewässerverordnung erstellen die Kreisverwaltungsbehörden (KVB) unter Mitwirkung der wasserwirtschaftlichen Fachbehörden (WWA) Badegewässerprofile gemäß Anlage 3. Die Zuständigkeiten für die einzelnen Angaben sind jeweils in der Spalte am rechten Rand angegeben.
- Der Begriff „Badegewässer“ entspricht dem im allgemeinen Sprachgebrauch „Badestelle“ genannten Abschnitt eines Gewässers. Der Begriff „Gewässer“ bezieht sich auf das gesamte Oberflächengewässer. Bei sehr kleinen Seen kann das Badegewässer mit dem Gewässer deckungsgleich sein.

1. Allgemeine Angaben

| Parameter | Beschreibung / Bewertung | | |
|---|---|----------------------------|-----|
| Kreisverwaltungsbehörde (= Ansprechpartner) | Rosenheim | | KVB |
| Gemeinde / Stadt | Rosenheim | | KVB |
| Badegewässer (= Badestelle) | Floriansee | | KVB |
| ID Nummer (ab 2008, erteilt von EU) | DERBY_PR_RO_0279 | | KVB |
| Lage der Überwachungsstelle | Long 12,1425 | Lat 47,8344 ETRS 89 | KVB |
| Allgemeine, nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers | Mit Grundwasser gespeister Badesee mit begrenzten Parkmöglichkeiten | | KVB |
| Beschaffenheit des Uferbereichs (Mehrfachnennung möglich) | Fels Stein Kies Sand | Moor Wiese Sonstiges | KVB |
| Infrastruktur an Badegewässer | Toiletten Kiosk Parkplatz | Liegewiesen Sonstiges: | KVB |
| Einstufung nach bisheriger EU-Richtlinie im Jahr I = Leitwerte erfüllt, II = Grenzwerte erfüllt III = Grenzwerte nicht erfüllt (jeweils zu aktualisieren) | 2007 bis 2018 = I und II Einstufung nach jetziger EU-Richtlinie ab Ende 2015 Badewasserqualität ausgezeichnet | | KVB |
| Profil erstellt am (erstmalig bis 24.3.2011) | 24.02.2011 | | KVB |
| Nächste Überprüfung (gemäß Anlage 3, Nr. 2) | 2022 | | KVB |

2. Beschreibung (gemäß Richtlinie 2000/60/EG) der relevanten physikalischen, geografischen und hydrologischen Eigenschaften des Badegewässers (A) sowie anderer Oberflächengewässer in dessen Einzugsgebiet, die eine Verschmutzungsquelle sein könnten (B)

- Angaben über die ökologische Zustandsklasse oder Trophiestufe sowie zur Sichttiefe müssen nur dann Bestandteil des Badegewässerprofils sein, wenn nach der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) erstellte Beschreibungen der Gewässer vorliegen (Seen mit einer Oberfläche von $\geq 0,5 \text{ km}^2$) oder falls anderweitig Daten vorliegen.
- Die in Nummer 2 und 3 genannten Informationen werden soweit möglich auf einer Karte (z.B. im Maßstab 1:25.000) dargestellt.

| A. Eigenschaften des Badegewässers | | | | |
|---|--|------------|-----------------|-----|
| Parameter | Beschreibung / Bewertung | | | |
| Art des Sees | natürlicher See Baggersee Stausee Sonstiges | | | WWA |
| Höhenlage | 445 m ü. NN mittlerer Wasserspiegel | | | WWA |
| Wasserfläche | 0,09 km ² | | | WWA |
| Maximale Wassertiefe | 6 m | | | WWA |
| Künstliche Wasserspiegelschwankungen während der Badesaison | ja, Schwankung | <0,5 m | 0,5-1 m >1m | WWA |
| | nein | | | |
| Wassererneuerung | See ohne oberflächlichen Zufluss See mit oberflächlichem Zufluss Grundwasserzustrom bzw. -durchströmung Wassererneuerungszeit in Jahren: | | | WWA |
| Ökologische Zustandsklasse (ÖZK) Trophie (gemäß WRRL) oder | ÖZK 1 (sehr gut) | oligotroph | | WWA |
| | ÖZK 2 (gut) | mesotroph | | |
| | ÖZK 3 (mäßig) | eutroph | | |
| | ÖZK 4 (unbefriedigend) | polytroph | | |
| | ÖZK 5 (schlecht) | | | |
| Trophiestufe | | | | |
| Sichttiefe im Mittel | < 1 m | 1 - 2 m | > 2 - 5 m > 5 m | WWA |
| Sonstiges | □ | | | WWA |

| B. Fließgewässer im Einzugsgebiet des Badegewässers, die eine Verschmutzungsquelle sein könnten | | |
|--|--|--|
| Parameter | Beschreibung / Bewertung | |
| Fließgewässer: Größe des Zuflusses Größe des Einzugsgebiets | Name: m ³ /s mittlerer Durchfluss sehr klein: < 10 km ² klein: 10 - 100 km ² mittelgroß: 100 - 1.000 km ² groß: 1.000 - 10.000 km ² sehr groß: > 10.000 km ² | |
| Ökologische Zustandsklasse (ÖZK) z.B. Saprobie, Trophie (gemäß WRRL) | ÖZK 1 (sehr gut) ÖZK 2 (gut) ÖZK 3 (mäßig) | ÖZK 4 (unbefriedigend) ÖZK 5 (schlecht) |
| | | WWA |

3. Ermittlung und Bewertung aller Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

Bei der Ermittlung und Bewertung aller Verschmutzungsursachen ist insbesondere auch die Auswirkung von Starkregen auf den Eintrag von Fäkalkeimen zu bewerten, z.B. Einschwemmung vom umliegenden Grünland nach Ausbringen von Gülle, Eintrag von Überläufen aus der Kanalisation.

| Verschmutzungsursachen | | |
|--|---|-----|
| Eintrag, insbesondere von Fäkalkeimen über | Beschreibung (Lage auf Karte, Art) Bewertung, insbesondere Auswirkung von Starkregen | |
| Fließgewässer | Oberflächenabfluss aus Einzugsgebiet (s.u.) Abwasser Kläranlage Kanalisation Mischwasser Regenwasser Sonstiges | WWA |
| Oberflächenabfluss (diffuse Einträge) | Landwirtschaft Ackerflächen Grünland Güllewirtschaft, Weideflächen Drainage Gefasste Hofabläufe Versiegelte Flächen, z.B. Straßen, Industrie Sonstiges | WWA |

| | | |
|--------------------------------|--|-----|
| Abwasser | Kläranlage Kanalisation Mischwasser Regenwasser Notüberlauf Sonstiges | WWA |
| Weitere Verschmutzungsursachen | Ablauf von Fischteichanlagen Ufernutzung, z.B. Campingplätze Hafen / Liegeplätze für Boote Verunreinigung in Sedimenten sofern bekannt Sonstiges | WWA |

4. Sonstige Ursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

| Gefährdung der Badenden | | | |
|--|---|----------------|-----|
| Ursache | Feststellung / Bewertung | | |
| Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien (Blualgen) | nicht bekannt keine gering | mittel hoch | KVB |
| Gefahr der Massenvermehrung von Makrophyten und fädigen Algen | nicht bekannt keine gering | mittel hoch | KVB |
| Sichtkontrolle auf Verschmutzungen wie etwa teerhaltige Rückstände, Glas, Plastik, Gummi oder andere Abfälle | nicht bekannt keine gering | mittel hoch | KVB |
| Verunreinigungen der Bade- stelle durch Vogelkot | nicht bekannt <u>keine</u> gering | mittel hoch | KVB |
| Hautausschlag durch Zerkarien (Entenbilharziose / Badermatitis) | nicht bekannt keine gering | mittel hoch | KVB |
| Sonstiges | nicht bekannt keine gering | mittel hoch | KVB |

5. Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach Nummer 3 und 4 die Gefahr einer kurzzeitigen oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt

- Kurzzeitige Verschmutzung: Eine mikrobiologische Verunreinigung mit Darmbakterien (intestinalen Enterokokken bzw. *Escherichia coli*), die eindeutig feststellbare Ursachen hat, bei der normalerweise nicht damit zu rechnen ist, dass sie die Qualität der Badegewässer mehr als ungefähr 3 Tage (72 Stunden) ab Beginn der Verunreinigung beeinträchtigt, und für die die Kreisverwaltungsbehörde, wie in Anlage 2 dargelegt, Verfahren zur Vorhersage und entsprechende Abhilfemaßnahmen festgelegt hat.
- Sonstige Verschmutzungsursachen: Relevante Verschmutzungen, die länger als ungefähr 3 Tage (72 Stunden) auf die Badestelle einwirken können (z.B. Massenvermehrung von Algen, Verunreinigungen der Badestelle durch Vogelkot).
- Für jede zu erwartende kurzzeitige oder sonstige Verschmutzung wird eine eigene Tabelle angelegt.

| Kurzzeitige Verschmutzung (Dauer < 72 h) | | |
|---|--------------------------|-----|
| | Beschreibung / Bewertung | |
| Voraussichtliche Art, Häufigkeit und Dauer der erwarteten kurzzeitigen Verschmutzung | Keine | KVB |
| Während der kurzzeitigen Verschmutzung ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen | | KVB |
| Angabe der für diese Maßnahmen zuständigen Stellen und Einzelheiten der Kontaktaufnahme | | KVB |

| Einzelangaben zu allen verbleibenden sonstigen (= nicht kurzzeitigen) Verschmutzungsursachen (Dauer > 72h) | | |
|--|--------------------------|-----|
| | Beschreibung / Bewertung | |
| Voraussichtliche Art, Häufigkeit und Dauer der Verschmutzungsursache | Keine | KVB |
| Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen | | KVB |
| Zeitplan für die Beseitigung der Verschmutzungsursachen | | KVB |



Bild: GIS-Software FINView 3

Legende:

| | | |
|---|---|---|
|  Parkplatz |  Toiletten |  Restaurant |
|  Probenahme |  Schwimmbereich | |